



DKC 3059 **NEU**

S 190 K 200
Früh



DKC 3059 ist eine Neuzulassung in 2025. Der starke Doppelnutzer punktet mit einem hohem Gesamttrockenmasse- und Kornertrag sowie einem guten Stärkegehalt.

Sortenvorteile

- // Doppelnutzer im Korn und in der Fütterung
- // Hohe Trockenmasse- und Kornerträge
- // Sehr frühe Kolbenfüllung

BSA-Noten

Körnermais Futter-/Silomais Biogasmis Allgemein

Anfälligkeit für Stängelfäule	Kornertrag	Gesamttrockenmasse	Stärkegehalt	Verdaulichkeit (ElosT)	Lagerneigung	Abreifegrad	Biogasausbeute	Biogasertrag	Bestockung	Pflanzenlänge	Weibliche Blüte
3	7	7	6	5	3	5	6	6	3	8	6

Quelle: Auszug aus Bundessortenamt BSA-Noten nach Abschluss 2-jähriger Wertprüfungen, eigene Darstellung

Top 3 Sortenmerkmale

- 1** **TM-Ertrag**
Hohes Ertragspotenzial
- 2** **Hoher Stärkegehalt**
Sehr gute Qualität
- 3** **Kornertrag**
Kolbenbetonter Doppelnutzer Korn/Silo



DKC 3059

S 230 ca. K 240

Mittelfrüh

NEU



Agronomisches Profil

Nutzungsrichtungen					
Silomais					
Biogas					
Körnermais					

Pflanzen-Physiologie					
Korntyp ¹	1	Hartmais			
Wärmesumme ²	840 C°	Zur weiblichen Blüte (Basis 6 C°)			
Pflanzenlänge ²					
Jugendentwicklung ²					
Neigung zu Lager ²					
Stay Green ²					

Ertragseigenschaften								
Trockenmasseertrag ²								
Stärkegehalt ²								
Stärkeertrag ²								
NEL-Gehalt ²								
NEL-Ertrag ²								
Zellwandverdaulichkeit ²								
Spezifische Biogasausbeute ³								
Biogasertrag ³								
Kornertrag ²								
Dry Down ²								

¹ Einstufungen nach offiziellen Zulassungseinstufungen

² Einstufungen nach Ausprägungen basierend auf Bayer Crop Science internen Versuchsergebnissen (Züchtung und Produktentwicklung): 1 = geringe Ausprägung, 9 = hohe Ausprägung. Vergleiche zwischen den Sorten nur innerhalb der Reifegruppen zulässig.

³ Einstufungen nach Ausprägungen basierend auf Bayer Crop Science internen Bewertungen nach Rath, J., H. Heuwinkel, F. Taube & A. Herrmann, 2014: Predicting Specific Biogas Yield of Maize-Validation of Different Model Approaches. BioEnergy Research, Volume 7 (Number 4): 1 = geringe Ausprägung, 9 = hohe Ausprägung. Vergleiche zwischen den Sorten nur innerhalb der Reifegruppen zulässig.